



Gib, o Herr, die ewige Ruhe
der Seele
des Herrn
Anton Feldner
Altbauers am Elsen, Gemeinde Hopfgarten
i. Def.

die der liebe Gott, gestärkt durch die hl. Sakramente im 71. Jahre ihres irdischen Wandels am 3. März 1931 zum ewigen Lohne abberief.

K i r c h e n g e b e t : O Gott, der du uns Vater und Mutter zu ehren befohlen hast, erbarme dich in Milde der Seele unseres Vaters Anton, vergelte seine Sünden und laß uns in der Freude des ewigen Lichtes ihn wiedersehen.

„Mein Gott, gib deine Segnungen und Erbarmungen aus über alle Menschen und Seelen des Fegefeuers, für die zu beten Liebe, Dankbarkeit oder Freundschaft mich verpflichten und für die ich beten will. Amen.“ (300 Tage Ablass jedesmal.)

Druck: Mahl, Lienz.



Verwandte und Bekannte bittet um ein Vater unser
die Seele der Witwe
Maria Feldner
geb. Kleinlercher
Altbäuerin zu Elsen in Hopfgarten i. Def.

die der liebe Gott, gestärkt mit den hl. Sakramenten im 75. Jahre ihres Erdenwallens, am 25. Februar 1938 zu sich nahm.

R. I. P.

Noch allzufrüh bist du geschieden,
Du liebevollstes Mutterherz,
Und liehest uns allein hienieden
In tiefem Gram und bitterem Schmerz.
Nun ruht dein Herz, das für uns schlug,
Das so viel Liebe für uns trug.
Die Hoffnung tröstet deine Lieben,
Die jetzt betrübt dein Grab umsteh'n,
Befragt werden wir einst drüben
Einander freudig wiederseh'n.

Jesus, Maria und Josef!

Druck: Mahl. Photo: Dina Mariner, Lienz.



Dem heiligsten Herzen Jesu
empfehlen wir die Seele des
Johann Feldner
Bauernsohn am Elsen in Hopfgarten
der am 20. Oktober 1925 im 25. Lebensjahre,
gestärkt durch die hl. Delung, in Hall von seinen
Leiden erlöst wurde.

R. I. P.

Es kennt der Herr, die ihm zu eigen sind!
Er nimmt das Kreuz, wie er es selbst getragen
Und bürdet es auf ihre matten Glieder;
Sie nehmens willig, tragens ohne Klagen
Und herben d'ran — und nennen es noch sind:
Im Dulden groß, an Erdenfreuden klein —
Und du bist sein!

**Göttliches Herz Jesu, bekehre die Sünder,
errette die Sterbenden, befreie die
armen Seelen im Fegefeuer!**
(300 Tage Ablass.)

Druck von J. G. Mahl (Hans Mahl) in Lienz.



Zum frommen Gedenken
an den Schulknaben
Peter Feldner
zu Elsen, Lerch in Hopfgarten i. Def.

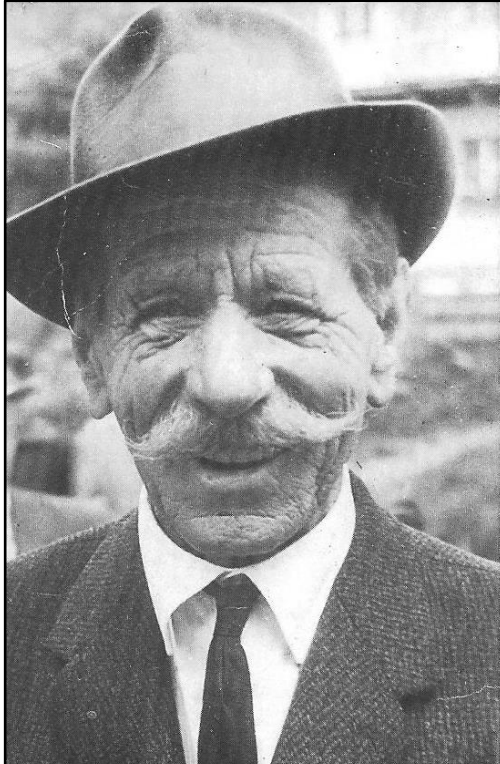
Er war geboren dortselbst am 18. Juni 1908 und
ist nach kurzer Krankheit, versehen mit den hl.
Sterbesakramenten, am 9. März 1922 eines erbaulichen
Todes gestorben. Er war die Freude seiner
Eltern und Erzieher und ein Muster seiner
Mitgeschülern.

Kindlich fromm und gottergeben,
Bist du früh von uns geschieden,
Ruhest nun im sel'gen Leben
Nah' bei Gott im stillen Frieden.
Ritt' für uns, die um dich trauern,
Die Gefahren noch umlauern,
Dah' wir siegreich wiedersehen
Und dich freudig wiedersehen.

Laßt die Kinder zu mir kommen und wehret
es ihnen nicht, denn für solche ist das Himmelreich,
Mark. 10, 14.

Bilder und Druck von J. G. Mahl in Lienz.


Anton Feldner (Ploner) *01.06.1859 †03.03.1931 **Maria Kleinlercher (Mortner)** *10.05.1863 †25.02.1938 **Johann Feldner** *12.05.1900 †20.10.1925 **Peter Feldner** *18.06.1908 †09.03.1922



Christliche Erinnerung
im Gebete an
ALOIS FELDNER
Altbauer zu Elsen

* 19. 11. 1898
† 24. 11. 1982

DER TOD HAT EINE
BOTSCHAFT FÜR UNS,
OHNE DIE WIR NICHT
WISSEN, WER WIR SIND



Josefa Feldner, geb. Blassnig †

Zu schmerzlich war für uns dein
Scheiden,
Zu bitter dein so früher Tod,
Doch du bist nun befreit vom Leiden,
Befreit von jeder Erdennot.

Gedenket im Gebete
unserer lieben Mutter, Frau
Josefa Feldner
geb. Blassnig
Elsenbäuerin in Hopfgarten

welche geboren am 26. Dezember 1898,
nach langem, schwerem Leiden, ver-
sehen mit den hl. Sterbesakramenten,
am 11. Juli 1961 in ihrem 62. Lebens-
jahre selig im Herrn verschied.

Sie ruhe im Frieden Gottes!

Ein Mutterherz — nur wer es kennt,
Wer recht vom Grund es kennt,
Der weiß, was man verliert an ihm,
Weiß, was kein Schmerz benennt.
Von allen Herzen auf der Welt
Ist keines, — keins — so reich,
Ist keines, keins — so liebevoll,
Ist keines, keins — so weich...
Denn ewig treu und ewig fest
Bleibt dir das Mutterherz,
Bleibt dir, wenn alles dich verläßt,
Bleibt dir in Lust und Schmerz.

Süßes Herz Jesu, sei meine Rettung!
(100 Tage Ablass)

Süßes Herz Maria, sei meine Rettung!
(300 Tage Ablass)

Druck: Mahl, Lienz

Alois Feldner *19.11.1898 †24.11.1982 **Josefa Blassnig (Drindern)** *26.12.1898 †11.07.1961



In lieber Erinnerung
an unsere gute Tante, Frau

Maria Feldner

* 29. März 1897
† 23. August 1993

Sie ruhe in Gottes Frieden!

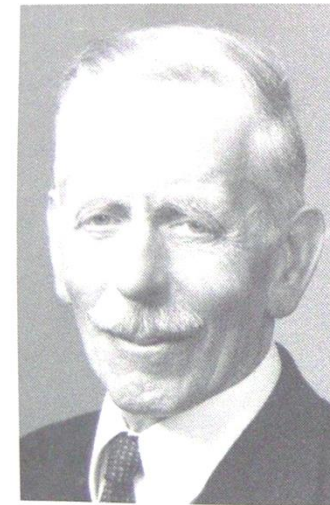
Laß durch deines Kreuzes Pein,
keine einzige Seele verloren sein.

Mein Jesus Barmherzigkeit!

Nach langem Wandern
durch das Leben,
hat Dir Gott die Ruh' gegeben.

Maria Feldner

*29.03.1897 †23.08.1993



Christliche Erinnerung
an Herrn

Michael Feldner

vlg. Schmieder
in Hopfgarten i. Def.

geb. am 30. 7. 1904
gest. am 14. 12. 1992

Nun ruhen Deine guten Hände,
die stets gesorgt für unser Wohl,
die tätig waren bis ans Ende,
nun ruht Dein Herz, so liebevoll.

Die Wege des Herrn
sind Barmherzigkeit und Gnade.

Michael Feldner (Schmieder)

*30.07.1904 †14.12.1992



In Liebe und Dankbarkeit
gedenken wir

Frau

Ursula Feldner

geb. am 31. Oktober 1905
gest. 30. März 2002

Gott sprach das große
AMEN

Sie ruhe in Gottes Frieden.

Ursula Feldner

*31.10.1905 †30.03.2002



In Liebe und Dankbarkeit
gedenken wir

Frau

Aloisia Blasisker

geb. Feldner
vlg. Innerzatham

geb. am 15. Februar 1928
gest. am 20. Juni 2010

Sie ruhe in Gottes Frieden.



Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist es kein Leben, ist es kein Sterben,
ist es eine Erlösung.
Ein gütiges Herz hörte auf zu schlagen.

Aloisia Feldner, verehel. Blasisker (Innerzatham)

*15.02.1928 †20.06.2010